

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel:	Medienscouts Niedersachsen
Art:	Peer-to-peer Medienkompetenz- und Beratungsprojekt
Auftraggeber/in:	Landesinitiative n-21: Schulen in Nds. online e. V
Dauer:	Beginn: jährl. 01.08. Ende: bis 31.07., fortl.
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	In Schulen treten seit Jahren vermehrt Probleme in den Bereichen: Urheber- und Persönlichkeitsrechtsverletzungen, themenbezogenes Suchtverhalten, Cybermobbing usw. auf.
Gesamtziel:	Mit der nachhaltigen Einrichtung einer Medienscout AG sollen ein niederschwelliger Beratungsansatz und eine zeitgemäße Präventionskultur in den Schulen verstetigt werden.
Beschreibung:	Vier Schüler (8. Jahrgang) und zwei Lehrkräfte/Schulsozialarbeiter einer Schule werden von ausgebildeten Medienpädagogen, in ca. vier ganztägigen Schulungseinheiten, auf die Ausgaben als Medienscouts vorbereitet und begleitet. Ausgehend von der Medienscouts-AG soll dann der o. g. Beratungs- und Präventionsansatz in der Schule realisiert werden. Dadurch, dass die jeweils aktiven Medienscouts dann weitere Medienscoutgenerationen ausbilden, kann die Thematik langfristig im Schulkonzept verankert werden.
Vision:	Mit diesem Ansatz, den die Landesinitiative in Kooperation mit dem MK, der NLM und dem NLQ verfolgt, können jährlich 40 Schulen am Projekt Medienscouts Niedersachsen teilnehmen. Das Projekt "Medienscouts Niedersachsen" soll aufgrund der positiven Erfahrungen der bisherigen Projektrunden fortgeführt und nach Möglichkeit ausgebaut werden.
Budget und Finanzierung:	jährl. 66.600,- Euro vom Sparkassenverband Niedersachsen aus dem Reinertrag der Lotterie "Sparen+Gewinnen".